

Auflage: 2.000 Hefte

Magazin vom  Beatles Museum

THINGS 284 für Juni 2017 A

THINGS/TICKET Nr. 317

40 Seiten

THINGS

**BEATLES 50 YEARS AGO: Vinyl-LP
SGT. PEPPER'S LONELY HEARTS CLUB BAND**

ein Bericht von Andreas Müller, M.B.M.

**40 YEARS AGO: JOHN LENNON in Japan
Viele weitere Berichte**



The Beatles

ein bis zwei Mal monatlich

THINGS 284
für Juni 2017 A
THINGS/TICKET Nr. 317

Offizielles Logo: Klaus Voormann für Beatles/McCartney

INHALT

	Seite
Angebot: Bücher <i>A IS FOR APPLE VOL. 1</i> und <i>VOL. 2</i>	2
Seite halb Vier: Besuch im Beatles Museum : LILIS PARK	4
Impressum: Informationen zum Beatles Museum und zu THINGS	4
Hallo M.B.M.!: 1967 ist heute	5
IT WAS 50 YEARS AGO TODAY - Juni 1967:	
BEATLES-Vinyl-LP <i>SGT. PEPPER'S LONELY HEARTS CLUB BAND</i> - Bericht von Andreas Müller, M.B.M.	6 - 16
Der Name für das Album / BILLY PEPPER & PEPPERPOTS : 1964er LP <i>MERSEYMANIA</i>	6 - 7
Die Aufnahmen / Das Cover	8 - 16
IT WAS 40 YEARS AGO TODAY - Juni 1977:	
JOHN LENNON, YOKO ONO und SEAN LENNON beginnen Aufenthalt in Japan	17 - 21
IT WAS 30 YEARS AGO TODAY - Juni 1987:	
BEATLES-LP <i>SGT. PEPPER</i> - it was twenty years ago today	22 - 24
IT WAS 20/10 YEARS AGO TODAY - Juni 1997/2007: in THINGS 285	
TITELSTORY: CLIFF BENNETT - Exklusiv-Interview - Teil 1 in THINGS 283	
TITELSTORY: CLIFF BENNETT - Exklusiv-Interview - Teil 2	25 - 31
BRAVO BEATLES BLITZTOURNEE	25 - 27
PAUL McCARTNEY produziert CLIFF BENNETT-Aufnahme <i>Got To Get You Into My Life</i>	28 - 25
PAUL und LINDA McCARTNEY am Tag der Hochzeit abends im Club, in dem BENNETT auftritt	26 - 29
CLIFF BENNETT's Karriere in den Folgejahren	30 - 31
TERMINE: TV, Ausstellungen, Konzerte, Stammtische, Veranstaltungen, Reisen ...	32 - 36
TV-Termine / Ausstellung <i>DIE KUNST DER BEATLES</i> / SILVER BEATLES : Konzerte	32
Ausstellung <i>50 JAHRE SGT. PEPPER'S ...</i> / BEATLES REVIVAL BAND : Konzerte	32
JOHNNY SILVER: Konzerte / Versteigerung <i>SGT. PEPPER'S ...</i>	33
BEATLES PFINGST CONVENTION 2017	34
Konzert <i>MAGICAL MYSTERY TOUR</i> / THE LONELY HEARTS CLUB BAND : Jubiläumskonzert	35
M.B.M.-Stammtisch / BERLINER BEATLES-STAMMTISCH / <i>FAB 4 MUSIC FESTIVAL</i>	35
BEATLES CONVENTION und Ausstellung <i>PAUL McCARTNEY IN THE NETHERLANDS</i>	35
Aufführung <i>PAUL McCARTNEY'S LIVERPOOL ORATORIO</i>	35
Stammtisch der RUHRgeBEATLES / BEATLES -Stammtisch Mönchengladbach-Viersen	35 - 36
<i>BEATLES DAY</i> / Stammtische in Wuppertal, Berlin, Hannover / <i>THE FEST FOR BEATLES FANS</i>	36
Stammtisch der RUHRgeBEATLES / BEATLES-STAMMTISCH HANNOVER	36
NEWS & DIES & DAS	37 - 40
Buch <i>POSTCARDS FROM LIVERPOOL</i> / Grammy für BEATLES-Film <i>EIGHT DAYS A WEEK</i>	37
KLAUS VOORMANN in Salzburg / GODSMACK mit <i>Come Together</i> in den Charts	38
BEATLES-Bücher <i>WORLDWIDE SINGELS AND EP'S VOL. 12, VOL. 13, VOL. 14</i> und <i>VOL. 15</i>	38 - 39
BEATLES-Film <i>HERE THERE AND EVERYWHERE</i> / BEATLES-Themen-Hotel ausgezeichnet	39
Mikrofone mit McCARTNEY-Motiven versteigert / Buch <i>COUNTING DOWN THE BEATLES</i>	40

Hallo M.B.M., 1967 ist heute!

Let me take you down 'cause I'm going zurück ins Jahr 1967. Vergiss' all die neuen Kommunikationsmöglichkeiten der neuen sozialen Medien und erinnere Dich an die Jahre 1966, 1967 - vielleicht miterlebt, vielleicht vom Hörensagen.

Damals erschienen die Platten zunächst in England (meist auch zeitnah in den USA), dann aber doch zügig ebenfalls in West-Deutschland. Vorab-Informationen über Neuerscheinungen gab es kaum, mitunter bei wenigen Radiosendern (BFBS, das englischsprachige Radio Luxemburg am späten Abend). Die wöchentliche Musikzeitschrift „Bravo“ berichtete um Wochen zeitversetzt. Die beiden Songs ***Penny Lane*** und ***Strawberry Fields Forever*** (veröffentlicht im Dezember 1966) tauchten bei „Bravo“ in deren Hitparade erst im Frühjahr auf.

Welche Möglichkeiten hatten wir noch? Wir gingen regelmäßig in den Plattenladen „unseres Vertrauens“. Kaum im Laden, reagierte man mit einem Kopfschütteln oder mit dem Griff nach der neuen BEATLES-Platte. Natürlich konntest Du Dir die neue Platte dort anhören (diese Möglichkeit gab es tatsächlich), aber in der Regel wurde das ersparte Geld auf den Tresen gelegt, die Platte mitgenommen und dann zu Hause angehört - nicht einmal, mehrmals - und ziemlich laut. Wenn man wirklich ein treuer Kunde war und außer nach Informationen zu fragen auch die Platten dort kaufte, hatte man sogar die Chance, ab und zu mal kleine Werbegeschenke zu bekommen, die Vertreter der Plattenfirmen dem Plattenladen meist in sehr geringen Stückzahlen überlassen haben. So gab es beim Erscheinen der Vinyl-LP ***SGT. PEPPER'S LONELY HEARTS CLUB BAND*** einen Bierdeckel mit dem Hinweis auf dieses Album.

Aber unser größeres Interesse galt der neuen Musik der BEATLES. Nach den Alben ***RUBBER SOUL*** (Dezember 1965) und ***REVOLVER*** (August 1966) war ***SGT. PEPPER*** im Juni 1967 der dritte Schritt in eine neue Musikrichtung. Schon die früheren Songs der BEATLES waren meist „tanzuntauglich“ - und dennoch drehten sich die Scheiben auf den Partys - so auch ***SGT. PEPPER***. Statt dazu zu tanzen, wurde über die Songs diskutiert. Auf dem Cover suchten wir nach versteckten Hinweisen. Damals hat tatsächlich jemand das Gerücht aufgebracht, Paul hätte Georges Song ***Within You Without You*** als ersten auf die zweite Seite der LP gesetzt, sodass man ihn problemlos überspringen konnte, indem die Plattennadel einfach vor den zweiten Song dieser LP-Seite aufgesetzt wurde. Und warum ist Paul auf der Cover-Rückseite von hinten zu sehen und die anderen drei BEATLES von vorne?

Inzwischen wissen wir, dass es vielleicht ein netter Zeitvertreib ist, nach Bedeutungen zu suchen, diese aber mit der Musik nicht wirklich etwas zu tun haben. Machen wir uns stattdessen auf die Suche nach der verlorenen Zeit, die es uns ermöglicht, uns intensiv mit dem Album ***SGT. PEPPER*** zu beschäftigen: alle Songs der Reihe nach anzuhören und keinen auszulassen. *A splendid time is guaranteed for all*. Dann ist heute 1967. Und wir (nach)erleben eine der besten Momente aus der Musikgeschichte.

THINGS ist weniger Zeitgeschichte, mehr die schon oft erwähnte Zeitreise. Sollte diese Ausgabe - auf möglichst vielen Seiten - dazu beitragen, Vergangenes ansatzweise wieder präsent sein zu lassen, dann ist das schon eine ganze Menge, was so ein kleines Fanheft leistet - nicht mehr, aber (hoffentlich) auch nicht weniger.

Rainer (Moers)

P.S.: Wenn Du Fragen hast, ruf' mich an: 0345-290 390 0; Di. bis So., jeweils 10 bis 18 Uhr.

Aktueller Stand der Aktion „1.000 + 100 M.B.M.s: 25 von 100 = noch 75



**Donnerstag, 1. Juni 1967 (Großbritannien) / Freitag, 2. Juni 1967 (USA) /
Donnerstag, 8. Juni 1967 (West-Deutschland):**

Vinyl-LP SGT. PEPPER'S LONELY HEARTS CLUB BAND

Andreas Müller, M.B.M. (*1959) aus D-80807 München:

SGT. PEPPER'S LONELY HEARTS CLUB BAND ist das erste BEATLES-Album, das mit demselben Titel und identischen Songs in Großbritannien und den USA erscheint. Etwa drei Wochen vor der Veröffentlichung des Albums, Freitag 12. Mai 1967, spielt der Piratensender Radio London erstmals mehrere Stücke von **SGT. PEPPER'S** ... als exklusive Weltpremiere.

Der Name für das Album

Auf den Namen „Sgt. Pepper“ kommt Paul McCartney am Samstag, den 19. November 1966, während des Rückfluges von Kenia nach London. (Paul war dort mit dem BEATLES-Roadmanager Mal Evans auf Safariurlaub.) Auf den Tablett, auf denen das Essen serviert wird, liegen kleine Tütchen, die mit den Buchstaben „S“ bzw. „P“ bedruckt sind. Aus einem Wortspiel mit den Wörtern „Salt“ (**Salz**) und „Pepper“ (**Pfeffer**) wird „Sergeant Pepper“. Paul kommt schließlich die Idee mit der fiktiven Band, die zunächst „Sgt. Pepper's Lonely Hearts“ heißt und die Songs für das neue Album einspielt. John, Paul, George und Ringo würden dabei ihre jeweiligen Identitäten als Mitglieder der BEATLES einfach abstreifen und werden stattdessen Mitglieder der fiktiven Band.



oben: Vorderseite des Covers für die Erstausgabe der Mono-LP **SGT. PEPPER'S LONELY HEARTS CLUB BAND** in Großbritannien.

Paul McCartney zur Ursprungsidee des Albums (in der Dokumentation **THE BEATLES ANTHOLOGY**): „It was the start of the hippy times, and there was a jingly-jangly hippy aura all around in America. I started thinking about what would be a really mad name to call a band. At the time there were lots of groups with names like 'Laughing Joe & His Medicine Band' or 'Col Tucker's Medicinal Brew & Compound', all that old Western going-round-on-wagons-stuff, with long rambling names. And so, in the same way that in **I Am The Walrus** John would throw together 'choking smokers' and 'elementary penguin', I threw those words together: 'Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band'. I took an idea back to London. As we're trying to get away from ourselves - to get away from touring and into a more surreal thing - how about if we become an alter-ego band, something like, say, 'Sgt. Pepper's Lonely Hearts'? I've got a little bit of a song cooking with that title.“ (,Es war zu Beginn der Hippie-Ära, und überall in Amerika herrschte eine flirrende Hippie-Atmosphäre. Ich fing an, darüber nachzudenken, was ein wirklich verrückter Name für eine Band sein könnte. Zu jener Zeit gab es viele Gruppen, die Namen hatten wie 'Laughing Joe & His Medicine Band' oder 'Col Tucker's Medicinal Brew & Compound', dieser ganze alte Wildwest-Planwagen-Kram mit langen verschachtelten Namen. Und genau so wie John

Lennon in dem Song *I Am The Walrus* 'choking smokers' und 'elementary penguin' zusammengestoppelt hatte, würfelte ich diese Wörter zusammen:

'Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band'. Ich brachte eine Idee mit zurück nach London. Da wir versuchen, Distanz zu uns selbst zu gewinnen - von Tourneen loskommen und mehr surreale Sachen machen wollen - warum werden wir dann nicht eine Alter-Ego-Band, so was wie 'Sgt. Pepper's Lonely Hearts'? Ich habe mir da einen kleinen Song ausgedacht, der diesen Titel trägt. ")

IT WAS
THINGS 50
YEARS AGO TODAY

Die Namen „Pepper“ und „Billy Shears“, die im Songtext von *Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band* enthalten sind, tauchen erstmals 1964 auf einer kaum beachteten Langspielplatte auf, die als Billigproduktion in Großbritannien, Frankreich und den USA erscheint und versucht, den Erfolg der BEATLES zu nutzen. Der Songschreiber, Arrangeur und Sessionmusiker William Shears Campbell (der bereits in den 1950er Jahren an Plattenproduktionen beteiligt gewesen sein soll) ist mit anderen Musikern als BILLY PEPPER & THE PEPPERPOTS auf der Vinyl-LP *MERSEYMANIA* zu hören; unter anderem mit zwei BEATLES-Songs. („Billy“ ist die familiäre Kurzform für „William“).

1964: BILLY PEPPER & THE PEPPERPOTS:

Vinyl-LP *MERSEYMANIA*

Pickwick International Inc. (GB) Ltd - Hurrah Records HUR-ALL 731, Großbritannien. / Allegro Records ALL 731, Großbritannien. / Barclay 80 221, Frankreich.

Die gleiche LP erscheint 1964 zwei Mal in den USA unter anderen Interpreten-Namen und anderen Titeln:

THE LIVERPOOL BEATS:

THE LIVERPOOL BEATS!. Rondo R2026, USA.

THE BEATS: *THE MERSEY SOUND!*

Design Records DLP-170, USA.



oben: Cover-Rückseite (Ausschnitt) der LP von BILLY PEPPER & THE PEPPERPOTS.

darunter: Auf der Cover-Vorderseite sind Teenager, eventuell sogar BEATLES-Fans.

LP-Seite 1: Track 1: *I Want To Hold Your Hand* (John Lennon / Paul McCartney). Track 2: *This Is What I Mean* (Bill Shepherd). Track 3: *Tell Me I'm The One* (Jimmy Fraser). Track 4: *Jericho* (traditional / arr. by Bill Shepherd). Track 5: *Maybe I Will* (Bill Shepherd).

LP-Seite 2: Track 6: *I Saw Her Standing There* (John Lennon / Paul McCartney). Track 7: *Seems To Me* (Bill Shepherd); Track 8: *I'll Have To Get Another Girl* (Bill Shepherd). Track 9: *Your Kind Of Love* (Jimmy Fraser). Track 10: *There I Go* (Bill Shepherd).

Sechs der zehn Songs sind von Bill Shepherd geschrieben, zwei von dem befreundeten Musiker Jimmy Fraser (der eventuell auch als Musiker mitwirkte). Als 1969 erstmals das Gerücht auftaucht, Paul McCartney sei bei einem Autounfall im November 1966 umgekommen, wird auch Bill Shepherd als Doppelgänger genannt, der den Platz von McCartney eingenommen hätte. Shepherd selbst soll bis in die 1990er Jahre an Musikproduktionen beteiligt gewesen sein, die aber weder etwas mit den BEATLES noch mit McCartney zu tun haben.

Was bleibt, ist eine LP von 1964, bei der die Namen "Pepper" und "Billy Shears" (erstmal?) auftauchen und 1967 beim Album der BEATLES wieder verwendet werden.